Mit Klick auf die grünen Schaltflächen „Zwischenspeichern“ oder „Prüfen und Speichern“ im Formular können Sie Ihre Eingaben speichern, um sie später weiter zu bearbeiten.

SAB

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder ausfüllen.

An die
Sächsische Aufbaubank – Förderbank –
Abteilung Bildung

01054 Dresden

Kundennummer (lt. Zuwendungsbescheid)

Antragsnummer (lt. Zuwendungsbescheid)

Zwischennachweis Technologiegründerstipendium

Über die ersten 6 Monate des Bewilligungszeitraumes ist ein Zwischennachweis zu führen.

1. Zuwendungsempfänger

Name

Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ Ort

Telefon

Fax

E-Mail

2. Zwischenbericht

Die Unternehmensgründung ist erfolgt:

☐ **ja** ☐ **nein**

Berichten Sie nachfolgend über den Stand der Arbeiten im Zusammenhang mit der Unternehmensgründung und über die weiteren Perspektiven (ggf. Anlage beifügen).

Der Zuwendungsempfänger bestätigt, während des Bewilligungszeitraums des geförderten Vorhabens keiner anderen entgeltlichen Tätigkeit nachgegangen zu sein bzw. nachzugehen.

☐ **ja** ☐ **nein**

Formular ID: Prüfsumme:

Zwischenspeichern

3. Ergänzende Unterlagen

Die nachfolgend genannten Unterlagen sind diesem Zwischennachweis beizufügen.
SAB-Vordrucke sind im Internet auf der Produktseite bzw. im Formularservice unter www.sab.sachsen.de abrufbar.
Unvollständige Unterlagen können zu Verzögerungen bei der Bearbeitung führen.
Auf Anforderung der SAB sind im Einzelfall weitere Unterlagen einzureichen.

– Gewerbeanmeldung und Handelsregisterauszug als Nachweis der wirtschaftlichen Tätigkeit
– KMU-Bewertung (SAB-Vordruck 60314)
– ggf. Anlage 1 zur KMU-Bewertung (SAB-Vordruck 60314-1)
– Nachweis des Zwischenstandes des Vorhabens durch die zuständige Industrie- und Handelskammer (IHK) oder einer anerkannten Gründerinitiative (dresden|exists, SAXEED.PLUS, Smile oder Gründerakademie 2015 - 2017). Aus dem Nachweis muss hervorgehen, dass das Geschäftsmodell und dessen weitere Umsetzung vorgestellt wurde und die IHK bzw. die Gründerinitiative eine positive Umsetzungsprognose abgegeben hat.

4. Erklärungen

4.1 Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben
Der Zuwendungsempfänger versichert die Richtigkeit und Vollständigkeit sowohl der vorstehenden als auch der in den Anlagen zum Verwendungsnachweis gemachten Angaben.
Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass falsche Angaben den Widerruf der Zuwendung und die Rückerstattung bereits ausgezahlter Beträge nebst Verzinsung zur Folge haben können.

4.2 Der Zuwendungsempfänger bestätigt, dass die Zuwendung ausschließlich zur Finanzierung des beschriebenen Vorhabens verwendet wurde.

4.3 Der Zuwendungsempfänger bestätigt, dass die Regelungen und Bestimmungen des Zuwendungsbescheids eingehalten wurden und die Zuwendung zweckgerecht eingesetzt wurde.

4.4 Der Zuwendungsempfänger hält die Nachweise zu den Angaben und Erklärungen entsprechend der Regelungen im Zuwendungsbescheid zu Prüfzwecken vor. Der Zuwendungsempfänger erklärt, weitere Nachweise und Unterlagen zum Vorhaben auf Anforderung der SAB nachzureichen.

4.5 Subventionserhebliche Tatsachen
Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass

– die während und nach dem Ende des Vorhabens mitgeteilten Angaben und eingereichten Unterlagen, insbesondere die Angaben im Verwendungsnachweis ebenfalls subventionsehebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Abs. 9 StGB sind.
– die Zuwendung nur für den im Zuwendungsbescheid benannten Zweck verwendet werden darf.

Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass die folgenden Angaben und Erklärungen subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind und ein Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist:

a) Angaben zum Zuwendungsempfänger (Ziffer 1)
b) Ausführungen im Zwischenbericht (Ziffer 2)
c) Bestätigung, dass keinen entgeltlichen Tätigkeiten im Bewilligungszeitraum nachgegangen wurde (Ziffer 2)
d) Angaben in den beigefügte Anlagen KMU-Bewertung inkl. Anlage 1, Nachweis zum Zwischenstand des Vorhabens (Ziffer 3)
e) Erklärungen (Ziffern 4.1 bis 4.3)
f) Angaben zur Bankverbindung, insbesondere zum Kontoinhaber (Ziffer 5)

Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass ferner Handlungen bzw. Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Dem Zuwendungsempfänger sind die nach § 3 SubvG bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Änderungen der vorgenannten subventionserheblichen Angaben mitzuteilen sind.

5. Auszahlungsantrag

Der Zuwendungsempfänger beantragt die weitere Auszahlung des Stipendiums. Dem Zuwendungempfänger ist bekannt, dass weitere Auszahlungen nur möglich sind, wenn die Unternehmensgründung innerhalb der ersten 6 Monate des Bewilligungszeitraumes erfolgt ist.

Hinweis: Die Auszahlung kann nur auf ein Konto des Zuwendungsempfängers erfolgen. Auszahlungen auf ein Fremdkonto sind grundsätzlich nicht möglich. Die Zuwendung ist weder abtretbar noch pfändbar.

Die Auszahlung soll erfolgen auf

☐ **das im Förderantrag benannte Konto.**
☐ **folgendes Konto:**

Bankverbindung

Kontoinhaber

IBAN

BIC

Institut/Bank

Zuwendungsempfänger

Ort	**Datum** (TT.MM.JJJJ)	**Unterschrift | Stempel**

Prüfen und Speichern

Löschen

Sächsische Aufbaubank – Förderbank – Gerberstraße 5, 04105 Leipzig **Postanschrift:** 04022 Leipzig, **Telefon** 0341 70292-0, **Telefax** 0341 70292-4000
Geschäftsadresse Dresden: Pirnaische Straße 9, 01069 Dresden **Postanschrift:** 01054 Dresden, **Telefon** 0351 4910-0, **Telefax** 0351 4910-4000
SWIFT/BIC: SABDDE81XXX **Gläubiger-ID:** DE42ZZZ00000034715 **USt-ID:** DE179593934 **Internet:** www.sab.sachsen.de

Formular ID: Prüfsumme:

Drucken